

Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement verurteilte Sie am 12. September 1961 auf Grund des am 22. Februar 1961 gegen Sie aufgenommenen Strafprotokolls wegen Zollübertretung in Verbindung mit Bannbruch und Hinterziehung der Warenumsatzsteuer in Anwendung der Artikel 74 Ziffer 9, 75, 76 Ziffer 5, 82 Ziffer 5, 85 und 91 des Zollgesetzes sowie der Artikel 52/53 des Bundesratsbeschlusses über die Warenumsatzsteuer zu einer Zollbusse von 683,10 Franken, unter Auferlegung der Untersuchungsgebühren von 46,25 Franken.

Gegen diese Verfügung können Sie innert 20 Tagen bei der Zolldirektion Schaffhausen Einsprache erheben und gerichtliche Beurteilung verlangen.

Falls Sie sich – bei Verzicht auf die Einsprache – innert 14 Tagen der Strafverfügung förmlich und unbedingt unterziehen, wird Ihnen ein Viertel der obgenannten Busse, d. h. 104,30 Franken, erlassen.

Auch bei erfolgter Unterziehung bleibt Ihnen das Recht gewährt, die Höhe der Busse innert 30 Tagen seit Veröffentlichung der vorstehenden Notifikation beim Schweizerischen Bundesrat in Bern durch Beschwerde anzufechten.

Bern, den 16. Oktober 1961.

5490

Eidgenössische Oberzolldirektion

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Das Eidgenössische Post- und Eisenbahndepartement hat unter dem Titel

«Die Hilfeleistung für technische Erneuerungen und Verbesserungen an private Eisenbahn- und Schifffahrtsunternehmungen»

einen zusammenfassenden *Schlussbericht* über den Vollzug des zweiten Abschnittes des Bundesgesetzes vom 6. April 1939 und des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1949 über die Hilfeleistung an private Eisenbahn- und Schifffahrtsunternehmungen erstellt.

Der Bericht kann in deutscher oder französischer Sprache bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale in Bern 3 zum Preise von 1,50 Franken bezogen werden.

Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Januar 1960 erfolgten Änderungen und Ergänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 2.— pro Exemplar.

9216

Bundeskanzlei
Drucksachenbureau

«Bauforschung in der Schweiz»

Von der Eidgenössischen Wohnbaukommission veröffentlichte Übersicht mit Adresse, Arbeitsprogramm, Liste der bis zum 31. Dezember 1959 durchgeführten Forschungsarbeiten und der Publikationsorgane der an der Bauforschung beteiligten schweizerischen Institutionen. Die Veröffentlichung (in Ringbuch) wird periodisch nachgeführt und kann zum

Preise von 15 Franken

beim Eidgenössischen Bureau für Wohnungsbau, Effingerstrasse 55, Bern, bezogen werden.

5314

Beim Bundesamt für Sozialversicherung in Bern ist erschienen:

Kantonale Gesetze über Familienzulagen

in deutscher und französischer Sprache

Aus dem Inhalt:

Grundzüge der kantonalen Familienzulagenordnungen

Geltende Erlasse der Kantone Luzern, Obwalden, Nidwalden, Zug, Freiburg, Basel-Stadt, Appenzell I. Rh., St. Gallen, Tessin, Waadt, Wallis, Neuenburg, Genf.

Preis: Fr. 6.—

Die Publikation kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 8, bezogen werden.

3495

Bereinigte Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen 1848—1947

- Band 1:* I. Grundlagen der Eidgenossenschaft – II. Bürgerrecht und Niederlassung – III. Die Organisation des Bundes – 860 Seiten, Fr. 18. 20
- Band 2:* IV. Zivilrecht – 966 Seiten, Fr. 19. 25
- Band 3:* V. Schuldbetreibung und Konkurs – VI. Strafrecht und Strafrechtspflege – VII. Organisation der Bundesrechtspflege – Zivilrechtspflege – 654 Seiten, Fr. 14. —
- Band 4:* VIII. Kirche. Schule. Kunst und Wissenschaft – IX. Schutz der Gesundheit – X. Öffentliche Werke. Wasserkräfte und elektrische Anlagen. Enteignung – 1184 Seiten, Fr. 22. 90
- Band 5:* XI. Militär – 849 Seiten, Fr. 17. 70
- Band 6:* XII. Finanz- und Zollwesen. Alkoholmonopol – 990 Seiten, Fr. 19. 75
- Band 7:* XIII. Verkehr und Transport – 983 Seiten, Fr. 21. —
- Band 8:* XIV. Arbeitsrecht – XV. Sozialversicherung. Arbeitsbeschaffung und Fürsorge – 743 Seiten, Fr. 17. 50
- Band 9:* XVI. Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – 608 Seiten, Fr. 15. 70
- Band 10:* XVII. Handel, Industrie und Gewerbe – XVIII. Überwachung des Aussenhandels. Zahlungsverkehr mit dem Ausland – XIX. Landesversorgung und Kosten der Lebenshaltung – 964 Seiten, Fr. 22. —
- Band 11:* (Gebiet und Grenzen – Regelung internationaler Streitigkeiten – Krieg und Neutralität – Internationale Organisationen in der Schweiz – Staatsangehörigkeit. Freundschafts- und Niederlassungsverträge. Flüchtlinge – Privatrecht) – 1060 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 24. —
- Band 12:* (Strafrecht und Rechtshilfe in Strafsachen – Zivilprozess. Rechtshilfe. Vollstreckung – Kirche. Schule. Kulturelle Zusammenarbeit – Schutz der Gesundheit – Öffentliche Werke. Gewässerregulierungen und Wasserkräfte – Doppelbesteuerung – Zoll) – 822 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 19. 50
- Band 13:* (Verkehr und Transport) – 749 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 18. —
- Band 14:* (Arbeitsrecht – Sozialversicherung und Fürsorge – Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – Wirtschaftsbeziehungen. Handel, Industrie und Gewerbe) – 684 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 17. —
- Band 15:* 1. Chronologisches Gesamtregister – 2. Alphabetisches Sachregister – 3. Alphabetisches Titelregister – 1140 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 28. —
(plus Porto und Verpackungsspesen)

Bei Bestellung der kompletten Sammlung (Bände 1–15) wird auf den obenstehenden Preisen ein Rabatt von 20% gewährt.

Bestellungen sind zu richten an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bundeshaus Ost, Bern 3.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Schweizerisches Zivilgesetzbuch
mit den bis 1. Januar 1959 erfolgten Änderungen

Preis plus Zustellgebühr

Fr. 8.— (broschiert)

1126

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Beim Eidgenössischen Luftamt in Bern ist in deutscher und französischer Sprache (Umfang 20 Seiten) erschienen:

Schweizerische Luftverkehrsstatistik 1960

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 8, zum Preise von Fr. 1.50, bezogen werden.

Im Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

**Bericht der Eidgenössischen Expertenkommission
für die Prüfung der Frage einer bundesrechtlichen
Ordnung der Familienzulagen
vom 27. Februar 1959**

in deutscher und französischer Sprache (Umfang: 207 Seiten)

Inhalt: Der gegenwärtige Stand der Familienausgleichskassen. – Die internationalen Richtlinien. – Die Bedürfnisfrage. – Der Geltungsbereich. – Die Arten der Zulagen und die Regelung der Kinderzulagen im Bundesgesetz. – Die Organisation. – Die Finanzierung der Kinderzulagen für die Arbeitnehmer. – Der Vollzug, die Verwaltungsrechtspflege und die Strafbestimmungen. – Der gegenwärtige Stand der Familienzulagen für die Landwirtschaft. – Die Kinderzulagen für die Kleinbauern des Unterlandes. – Die Finanzierung der Familienzulagen in der Landwirtschaft. – Anhang I: Diskussionsprogramm. – Anhang und Tabellen.

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 8, zum Preise von *4,50 Franken* bezogen werden.

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger - Preis: Inland Fr. 7.— im Jahr, Fr. 4.— im Halbjahr. Ausland Fr. 9.— im Jahr, Fr. 5.50 im Halbjahr - Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern - Einzelnummern sind beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei erhältlich.

Zur Beachtung

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies ein Leumundszeugnis beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten: Dazu kommen zurzeit 4,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. - Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

Kreisarzt der Militärversicherung

Eidgenössisches Arztdiplom; mehrjährige klinische Ausbildung oder Erfahrung als praktizierender Arzt; Muttersprache Deutsch, Kenntnis einer weiteren Amtssprache. Dienstort: Bern.

Besoldung: Nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 10. November 1961. (2.)

Offerten an: Direktion der Abteilung für Militärversicherung, Bern-Transit.

998

Kreisarzt der Militärversicherung

Eidgenössisches Arztdiplom; mehrjährige klinische Ausbildung oder Erfahrung als praktizierender Arzt; Muttersprache Französisch, Kenntnis einer weiteren Amtssprache. Dienstort: Genf.

Besoldung: Nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 10. November 1961. (2.)

Offerten an: Direktion der Abteilung für Militärversicherung, Bern-Transit.

999

Wissenschaftlicher Mitarbeiter II, evtl. I

Wissenschaftlicher Mitarbeiter auf den Gebieten physikalische Metallurgie, Technologie, Korrosion. Erforderlich sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium auf den Gebieten der Metallurgie oder physikalischen Chemie, evtl. Diplom-Ingenieur oder Physiker mit Spezialkenntnissen in Metallurgie oder Technologie.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (2.)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

974

Mathematiker II, evtl. I (Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau)

Abgeschlossenes Hochschulstudium; zur Bearbeitung mathematisch-statistischer Fragen naturwissenschaftlicher Richtung, insbesondere hydrologischer Probleme (Abflussvorhersagen, Versuchsplanung).

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (1.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6. 1001

Gerichtssekretär II, evtl. I

Abgeschlossene juristische Ausbildung. Mehrjährige Gerichts-, Verwaltungs- oder Anwaltspraxis. Muttersprache Deutsch oder Französisch. Kandidaten, die als Urteilsredaktoren bei kantonalen Gerichten tätig waren, erhalten den Vorzug. Beherrschung sowohl der deutschen als auch der französischen Sprache erwünscht. Amtsantritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 16 820 bis 21 620, evtl. 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldungstermin: 10. November 1961. (3.)

Offerten an: Eidgenössisches Versicherungsgericht, Luzern. 1018

Juristischer Beamter II, evtl. I

Jurist mit abgeschlossener Hochschulbildung zur Bearbeitung von Fragen des Strassenverkehrs. Muttersprache Deutsch, mit guter Kenntnis der französischen Sprache. Der Offerte ist ein Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Oktober 1961. (2.)

Offerten an: Personaldienst der Polizeiabteilung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern. 975

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, praktische Tätigkeit und Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften, insbesondere auf dem Gebiete der zwischenstaatlichen Sozialversicherung. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Der Bewerbung ist ein Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 8. November 1961. (4.)

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3. 856

Juristischer oder volkswirtschaftlicher Beamter II

Abgeschlossene Hochschulbildung als Jurist oder Volkswirtschaftler. Muttersprache: Französisch. Gute Deutschkenntnisse. Dauerstelle. Stellenantritt nach Vereinbarung. Der Offerte ist ein Photo beizufügen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 10. November 1961. (2.)

Offerten an: Personalchef der Eidgenössischen Fremdenpolizei, Bern. 1000

Unterabteilungschef

Abgeschlossenes Studium an einer schweizerischen technischen Hochschule. Befähigung zur Leitung des Dienstes für Technik und Betrieb. Muttersprache Französisch oder Deutsch; Kenntnis der Amtssprachen. Amtsantritt: 1. Februar 1962.

Besoldung: 24 200 bis 29 000 Franken.

Anmeldungstermin: 10. November 1961. (2..)

Für den Fall einer Beförderung wird die Stelle Nr. 977 zur Bewerbung ausgeschrieben.

Offerten an: Direktion des Amtes für Verkehr, Bern 3.

976

Vizedirektor des Eidgenössischen Amtes für Mass und Gewicht

Abgeschlossene wissenschaftlich-technische Hochschulbildung als Physiker oder Ingenieur. Erfahrung auf dem Gebiete des Messwesens. Eignung zur Mitwirkung bei der Leitung einer Verwaltungsabteilung mit wissenschaftlichem und organisatorischem Aufgabenkreis. Kenntnis der Amtssprachen. Gewandtheit im Verhandeln.

Besoldung: 21 680 bis 26 640 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Mass und Gewicht, Bern 3.

1002

Sektionschef I

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Elektroingenieur. Praktische Tätigkeit in der Industrie und langjährige Verwaltungstätigkeit. Befähigung zur Leitung der Sektion Rollmaterial und elektrische Anlagen. Muttersprache Deutsch, Beherrschung der französischen und Kenntnis der italienischen Sprache. Amtsantritt: 1. Februar 1962.

Besoldung: 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldungstermin: 10. November 1961. (2..)

Offerten an: Direktion des Amtes für Verkehr, Bern 3.

977

Ingenieur II, evtl. I, evtl. Techniker II, evtl. I, evtl. technischer Beamter II

Technischer Mitarbeiter eines schweizerischen Militär- und Luftattachés im Ausland. Abgeschlossenes Hochschulstudium als Maschinen- oder Elektroingenieur oder Technikumsbildung. Offizier. Gute Englischkenntnisse.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970, evtl. 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 11. November 1961. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

1003

Ingenieur II, evtl. I

Ingenieurchemiker mit abgeschlossener Hochschulbildung. Verlangt werden neben chemisch-technologischen Kenntnissen wenn möglich Erfahrungen oder Spezialausbildung in Verfahrenstechnik.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (2..)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

979

Techniker II, evtl. I

Diplomtechniker für interessante Versuchs- und Entwicklungsarbeiten mit guten Kenntnissen auf den Gebieten der Metallurgie und Technologie.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (2.)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

980

Techniker II, evtl. I

Diplomierter Maschinentechniker für Entwicklungsaufgaben auf dem Gebiete des Reaktorbaus, je nach Eignung und Neigung entweder mehr konstruktiver oder mehr versuchstechnischer Richtung.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (2.)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

981

Techniker I (Röntgentechniker)

Mitarbeit beim Vollzug der eidgenössischen Strahlenschutzverordnung. Gewandtheit und Initiative in organisatorischen Fragen. Ausbildung und praktische Erfahrung auf dem Gebiete der Röntgentechnik. Sprachen Deutsch und Französisch. Eintritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 23. Oktober 1961. (2.)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, Bollwerk 27, Bern.

982

Techniker II, evtl. I

Automobil-, Maschinen- oder Elektrotechniker, für die Bearbeitung von Problemen bei der Entwicklung, Erprobung und Fabrikation von Raupenfahrzeugen. Offizier der Leichten Truppen erwünscht.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (1.)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

1004

Zeichner I, evtl. Konstrukteur II

Für konstruktive und versuchstechnische Aufgaben auf dem Gebiete des Reaktorbaus.

Besoldung: 8370 bis 12 040, evtl. 9080 bis 13 630 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (2.)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

983

Sektionschef II

Stabsoffizier, Kriegskommissär. Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Gewandtheit im Verkehr mit Kommandostellen. Langjährige Praxis im Verwaltungsdienst und Kenntnisse in der militärischen Kontrollführung. Befähigung zur selbständigen Bearbeitung wichtiger Verwaltungsgeschäfte sowie zur Leitung einer Sektion. Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungstermin: 8. November 1961. (2.)

Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25.

1005

Inspektor II, evtl. I (Mitarbeiter für den Innen- und Aussendienst auf dem Gebiet der Wehrsteuer)

Eingehende Kenntnisse des Revisionswesens. Praktische Erfahrung in der Privatwirtschaft und Erfahrung im Steuerwesen erwünscht. Gewandtheit im Verhandeln und im schriftlichen Ausdruck. Alter nicht unter 30 Jahren. Muttersprache Deutsch; gute Kenntnisse der andern Amtssprachen, mindestens des Französischen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Oktober 1961. (3..)

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

986

Kanzleisekretär I, evtl. Sekretär II

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre; mehrjährige Praxis. Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Verkehr. Wenn möglich Offizier. Muttersprache Deutsch, sehr gute Kenntnisse des Französischen, Aufstiegsmöglichkeit.

Dienstantritt: 1. Dezember 1961.

Besoldung: 9450 bis 14 160, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Oktober 1961. (3...)

Offerten an: Chef des Personellen der Armee, Bern 25.

961

Revisor II

Gute kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Eignung für Revisionsstätigkeit und Korrespondenz. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse des Französischen. Verwaltungspraxis erwünscht.

Besoldung: 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 11. November 1961. (2..)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

1007

Zeughausadjunkt II (Eidgenössisches Zeughaus Amsteg)

Gute allgemeine sowie kaufmännische oder technische Ausbildung. Mehrjährige Zeughaus- oder Verwaltungspraxis. Offizier. Sprachen: Deutsch oder Französisch.

Besoldung: 9950 bis 14 690 Franken.

Anmeldungstermin: 3. November 1961. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

1008

Kanzleisekretär II, evtl. I

Jüngerer Mitarbeiter mit abgeschlossener Berufslehre in Handel oder Verwaltung (evtl. Anwalts- oder Notariatsbüro) oder mit abgeschlossener Handelsschulbildung. Muttersprache Französisch, mit sehr guten Kenntnissen der deutschen Sprache.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 18. November 1961. (3..)

Offerten an: Schweizerische Bundesanwaltschaft, Bern 3.

1009

Kanzleisekretär II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung; abgeschlossene Berufslehre in Verwaltung oder Handel. Befähigung zur Führung einer grösseren Fachbibliothek mit Dokumentationsdienst. Lei-

tung des Vervielfältigungsdienstes. Muttersprache Deutsch. Kenntnisse der andern Amtssprachen und des Englischen erwünscht.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Oktober 1961. (1.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Laupenstrasse 25, Bern.

1010

Instruktionsunteroffizier der Motortransporttruppe

Abgeschlossene Berufslehre, Praxis im Erwerbsleben, Unteroffizier einer motorisierten Truppe. Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 8580 bis 12 570, evtl. 9080 bis 13 630 Franken.

Anmeldungstermin: 4. November 1961. (2.)

Offerten an: Abteilung für Heeresmotorisierung, Bern 3.

1011

Konstrukteur II, evtl. I

Für elektrische und elektronische Apparate.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 9950 bis 14 690 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (2.)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

988

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II (Kassen- und Rechnungsdienst)

Jüngere Arbeitskraft mit abgeschlossener kaufmännischer oder Verwaltungslehre und Praxis in Handel, Bank oder Verwaltung, für buchhalterische Arbeiten. Kenntnisse in der französischen und englischen Sprache sind erwünscht.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Oktober 1961. (2.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

987

Statistikgehilfe II, evtl. I (Fremdenverkehrsstatistik)

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Gute Kenntnisse in zwei Amtssprachen. Rasche Auffassungsgabe, speditive Arbeitsweise, Sinn für Zusammenarbeit.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 4. November 1961. (2.)

Offerten an: Eidgenössisches Statistisches Amt, Personaldienst, Hallwylstrasse 15, Bern.

1006

Meister II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Zürich)

Handwerker mit abgeschlossener Berufslehre in der Metallbranche. Gründliche Kenntnisse sämtlicher Inf. Waffen. Mehrere Jahre Zeughauspraxis. Eignung zur Leitung einer grösseren Waffenmechanikerwerkstatt. Sprachen Deutsch und Französisch. Im Falle der Beförderung wird gleichzeitig die Stelle Nr. 1014 ausgeschrieben.

Besoldung: 8370 bis 12 040, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Oktober 1961. (1.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

1012

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Initiativer Mitarbeiter mit guter Allgemeinbildung, abgeschlossener kaufmännischer Lehre und Praxis in Industrie- oder Handelsunternehmung (möglichst Textilbranche). Befähigung zu selbständiger Bearbeitung von Aufgaben im Einkauf. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: Ende Oktober 1961. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Sektion für Ausrüstung, Papiermühlestrasse 23, Bern 22.

1013

Meisterstellvertreter (Eidgenössisches Zeughaus Zürich)

Handwerker mit abgeschlossener Berufslehre in der Metallbranche. Einige Jahre Zeughauspraxis und gründliche Kenntnisse der Inf. Waffen. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 7990 bis 10 980 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Oktober 1961. (1.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

1014

Spezialhandwerker II, evtl. I

Instrumentenfachmann für den Unterhalt, die Reparatur und Verwaltung unseres Instrumentenparks. In Frage kommen: Elektroniker, Elektrolaborant oder Radiomonteur mit Erfahrung auf dem Gebiet der Mess- und Instrumententechnik oder Instrumentenmechaniker mit Praxis in Elektronik und Messtechnik.

Besoldung: 7620 bis 9930, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (2..)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

990

Bürodiener II

Jüngerer, aufgeweckter Mann mit robuster Gesundheit und bereits absolviertem Welschlandaufenthalt.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Oktober 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

991

Kanzlistin I

Gute Allgemeinbildung. Längere Praxis in Verwaltung oder Handel. Gewandte Stenodaktylo. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Eignung zu selbständiger Sekretariatsarbeit. Alter nicht unter 30 Jahren.

Besoldung: 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 4. November 1961. (2.).

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

1015

Kanzleihilfin II, evtl. I (Büro 3, Division)

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Eintrittsdatum: Mitte Februar 1962.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.
Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (3...)
Offerten an: Büro 3. Division, Postfach, Bern 22.

969

Kanzleihilfin II

Abgeschlossene Bürolehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch. Gewandte Stenodaktylographin. Der Bewerbung ist ein Photo beizulegen. Eintritt so bald wie möglich.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Oktober 1961. (2..)

Offerten an: Personaldienst der Polizeiabteilung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern.

992

Kanzleihilfin II (Osservatorio Ticinese, Locarno-Monti)

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Beherrschung der italienischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift. Kenntnisse des Englischen erwünscht. Erfahrung in Kanzleiarbeiten.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 1. November 1961. (2..)

Offerten an: Direktion der Meteorologischen Zentralanstalt, Krähbühlstrasse 58, Zürich 7/44.

993

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Telephonistin im Armeemotorfahrzeugpark Romont)

Muttersprache Französisch, gute Kenntnisse der deutschen Sprache, flinke Maschinenschreiberin.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (3..)

Offerten an: Direktion der Armeemotorfahrzeugparks, Thun 2.

994

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Zollinspektorat Chiasso-Strada)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung. Italienische Muttersprache.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Oktober 1961. (2..)

Offerten an: Zollkreisdirektion Lugano.

995

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Zollkreisdirektion Lausanne)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Oktober 1961. (2..)

Offerten an: Zollkreisdirektion Lausanne.

996

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Zollamt Genève-port franc de Cornavin)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.
Anmeldungstermin: 22. Oktober 1961. (2.)
Offerten an: Zollkreisdirektion Genf.

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie, wenn möglich kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.
Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.
Anmeldungstermin: 31. Oktober 1961. (2.)
Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

Mehrere jüngere Mitarbeiter zur Ausbildung als Programmierer oder Operateur

Analysen von Arbeitsabläufen, Ausarbeiten der Maschinenprogramme, Bedienung der Maschinen. Fähigkeit zu systematischem, abstraktem Denken, technisches Verständnis, rasche Auffassungsgabe, Einsatzbereitschaft, Interesse an selbständiger Bearbeitung von Problemen, Sinn für Zusammenarbeit. Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder Maturitätszeugnis oder Diplom eines Technikums, einer Handels- oder Verwaltungsschule, oder Praxis im Lochkartenwesen. Deutsche Sprachkenntnisse für Französisch- oder Italienischsprachige erforderlich. Englischkenntnisse erwünscht.
Besoldung: Während der Ausbildung 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken, nach Abschluss der Ausbildung 9450 bis 14 160, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.
Anmeldungstermin: 4. November 1961. (2.)
Offerten an: Eidgenössisches Statistisches Amt, Personaldienst, Hallwylstrasse 15, Bern.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1961
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	42
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.10.1961
Date	
Data	
Seite	776-788
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 496

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.